

Stephanus serrator – Erfassung der Kronenwespe in Deutschland.

Bitte um Mitarbeit – von Ewald Jansen und Gerd Reder

Derzeit erfassen wir die Verbreitung der parasitischen Wespe *Stephanus serrator* (Fabricius, 1798) (Stephanidae) in Deutschland. Dafür bitten wir alle Leser, uns ihre Funddaten sowie Beobachtungen und Angaben zu Fundstellen, Eiablagesubstrat und mögliche Wirten zur Verfügung zu stellen. Bisher gibt es erst wenige umfassende Arbeiten zu dieser bemerkenswerten Art, zum Beispiel von Jansen et. al (1988), und Reder (in Druck).

Stephanus serrator ist auf den ersten Blick mit einer Schlupfwespe zu verwechseln. Sie kann jedoch an den drei Dornen auf der Unterseite der Hinterschenkel sowie den fünf dornartigen Schuppen „Krönchen“ auf dem Kopf relativ leicht erkannt werden. Auffallend ist auch der wiegende, kaum von Eile geprägte Gang der Wespe. Die Art ist zumeist an Brennholzlagern, Ästen durrer Obstbäume etc. zu finden wo sie holzbewohnenden Bockkäfern nachstellt und deren Larven parasitiert.

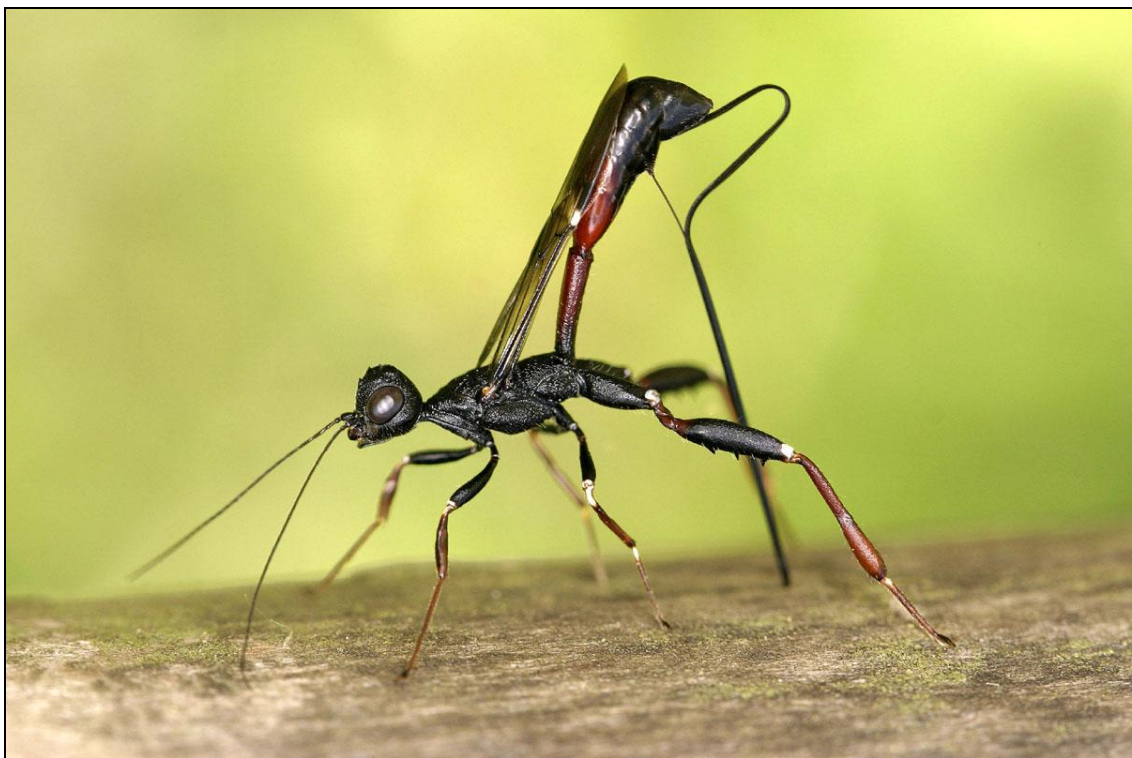


Foto: Ein Weibchen von *Stephanus serrator* bei der Eiablage. Foto von Gerd Reder.

Literatur

- JANSEN, E., BENSE, U., SCHRAMEYER, K. (1988): *Stephanus serrator* (Fabricius, 1798) in der Bundesrepublik Deutschland (Hymenoptera, Stephanidae). - Entomofauna 9, 421-428, Ansfelden.
- REDER, G. (in Druck) Zur Verbreitung von *Stephanus serrator* (F.) in Rheinland-Pfalz

und eine neue Fundstelle von *Megischus anomalipes* (FÖRST.) in Griechenland
(Hymenoptera: Stephanidae).

Autoren

Ewald Jansen, Alter Marktweg 8, 04319 Leipzig
Email: ewald.jansen1@web.de

Gerd Reder, Am Pfortengarten 37, 67592 Flörsheim-Dalsheim
Email: PG.Reder@t-online.de